

Ressort: Finanzen

Arbeitgeber warnen vor Anhebung des Spitzensteuersatzes

Berlin, 11.01.2018, 07:10 Uhr

GDN - Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer hat Union und SPD vor einer Anhebung des Spitzensteuersatzes gewarnt. "Eine Erhöhung des Spitzensteuersatzes würde die weit überwiegende Mehrzahl der kleinen und mittelständischen Unternehmen in Deutschland treffen", sagte Kramer der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

"Diese sind als Personengesellschaften geführt und deshalb einkommensteuerpflichtig", sagte der Präsident der Bundesvereinigung der Arbeitgeberverbände (BDA). "Die deutsche Wirtschaft erwartet in Zeiten höchster Steuereinnahmen, dass die Spielräume genutzt werden, um Steuern zu senken, anstatt Unternehmenssteuern zu erhöhen", sagte Kramer. Die SPD fordert in den aktuellen Sondierungsverhandlungen, den Spitzensteuersatz für Besserverdienende von 42 auf 45 Prozent zu erhöhen. Thesaurierte Gewinne in Personengesellschaften sollen davon nicht betroffen sein. Die Abgrenzung einbehaltener und entnommener Gewinne ist jedoch in mittelständischen Betrieben schwierig.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100430/arbeitgeber-warnen-vor-anhebung-des-spitzensteuersatzes.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com